



Innenausschuss

8. Sitzung (öffentlich)

13. Januar 2011

Düsseldorf – Haus des Landtags

15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

17:05 Uhr bis 17:15 Uhr

Vorsitz: Monika Düker (GRÜNE)

Protokoll: Niemeyer

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

- 1 NRW beteiligt sich auch zukünftig an humanitären Hilfsaktionen zur Aufnahme von Flüchtlingen aus Drittstaaten – NRW sagt Ja zur Save-me Kampagne**

5

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/665

In Verbindung mit:

Entschließungsantrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/804

Der Ausschuss verständigt sich darauf, seine Beratungen nach Vorliegen der Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse aufzunehmen.

2 Sicherheit von Großveranstaltungen in NRW 6

Vorlage 15/233

3 Überprüfung des ELENA-Verfahrens 15

Vorlage 15/249

(vergl. hierzu Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Fraktion DIE LINKE, Drucksache 15/133 – Neudruck)

- Bericht der Landesregierung zur Umsetzung des vom Ausschuss beschlossenen und vom Landtag am 10.11.2010 bestätigten Antrags und Diskussion

Der Ausschuss verzichtet heute auf Bericht und Diskussion. Vorsitzende Monika Düker kündigt an, das Thema gegebenenfalls nach Vorliegen des Gesetzentwurfs der Bundesregierung wieder auf die Tagesordnung zu setzen.

4 Innere Struktur der Kreispolizeibehörden des Landes Nordrhein-Westfalen (zur Aufnahme in die Tagesordnung beantragt vom Ministerium für Inneres und Kommunales) 16

Vorlage 15/244

Berichte des Staatssekretärs und des Abteilungsleiters „Polizei“

Vorsitzende Monika Düker fasst zusammen, der Innenminister werde dem Ausschuss erneut berichten, wenn Erfahrungen insbesondere mit der Leitungskonferenz, aber auch mit den neuen Behördenstrukturen insgesamt vorliegen.

5 Geplante Fusion von Bundeskriminalamt und Bundespolizei (TOP beantragt von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN; s. Anlage) **21**

Bericht des Staatssekretärs

Diskussion

Der Ausschuss spricht sich mit 9 Stimmen bei Enthaltung der übrigen Ausschussmitglieder für die Einladung von Wolfgang Riotte zu einer Darstellung der Ergebnisse der Werthebach-Kommission in den Innenausschuss des Landtags aus.

6 Potenzielle Gefährdung verfahrensbeteiligter Personen im Rahmen des Ermittlungsverfahrens zur Love-Parade 2010 (TOP beantragt von der Fraktion DIE LINKE; s. Anlage) **29**

* * *